



ELAK im Bund

Der Elektronische Akt des Bundes

Statusbericht

Bundeskanzleramt
Roland Ledinger




Vorgaben für die Umsetzung

ELAK im Bund © Roland Ledinger

- **Ein ELAK-Software-Produkt** für alle Bundesministerien inkl. der Ablöse vorhandener Lösungen
- **Zentrales Betriebsführungsmodell** bei einem externen RZ-Betreiber
- Einsatz von **Web-Technologie** aufgrund des Umfanges von Arbeitsplätzen
- **gemeinsame Projektabwicklung** mit einheitlichem Rolloutplan

Bundeskanzleramt



Strategische Ziele

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

Der **ELAK** bildet die Voraussetzung für

- die **Vereinfachung und Beschleunigung** der Geschäftsfallbearbeitung
- **Ressortübergreifende Workflows**
- **Vereinfachung** von Ressortumbildungen
- die einfache und rasche Implementierung von **eGovernment-Verfahren**
- **Wissensbasis für** für One-Stop-Government
- einheitliche Schulung und gemeinsame Weiterentwicklung der ELAK-Funktionalität

Bundeszentralsamt



ELAK - Grundprinzipien

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- **ELAK = Original**
- Elektronisches Abzeichnen und Genehmigen
- Scannen nur falls wirtschaftlich und zweckmäßig (ansonsten Verweis)
- Forcierung des elektronischen Eingangs und der elektronischen Abfertigung
- Papierakt bei Bedarf möglich
- Kanzleiordnung 1992 bzw. Büroordnung

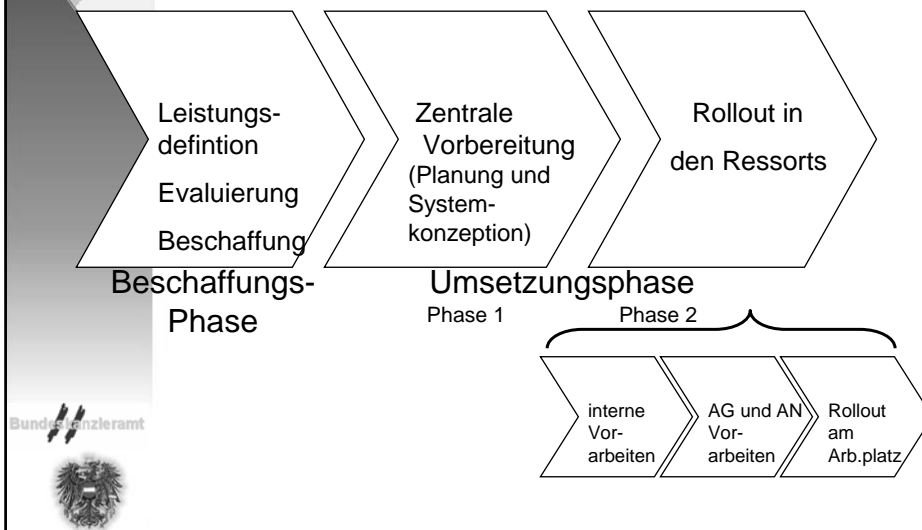
Bundeszentralsamt



Projektphasen Übersicht

ELAK im Bund

© Roland Ledinger



Was erhöht die Erfolgchancen?

ELAK im Bund

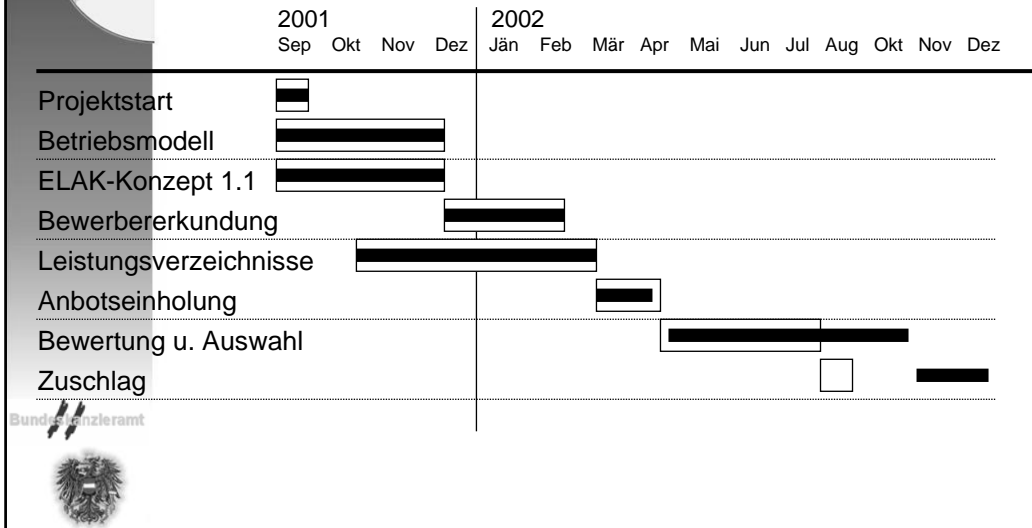
© Roland Ledinger

- Oberste Entscheidungsträger müssen Einführung unterstützen (Promotor)
 - Frühzeitige Information der Bediensteten
 - Leitbenutzerkonzept (1 pro Abteilung)
 - Praxisorientierte ausreichende Schulung
 - Motivation der Nutzung der Spielwiese
 - Vorkonfiguration (Prozessdefinitionen, etc.)
 - Einbindung der Organisationsabteilung
 - Berücksichtigung der unterschiedlichen Arbeitsmethoden bei der Zuteilung, usw.
- Das Logo des Bundeskanzleramts ist unten links zu sehen.

Projektplan – Beschaffung

ELAK im Bund

© Roland Ledinger



Ergebnisse der Beschaffungsphase

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Der **Zuschlag** wurde per 4.1.2003 erteilt
- Auftragnehmer: **ARGE ELAK** mit BRZ und BITS, Subunternehmer: IBM und Fabasoft
- SW-Produkt: **Fabasoft eGov-Suite**

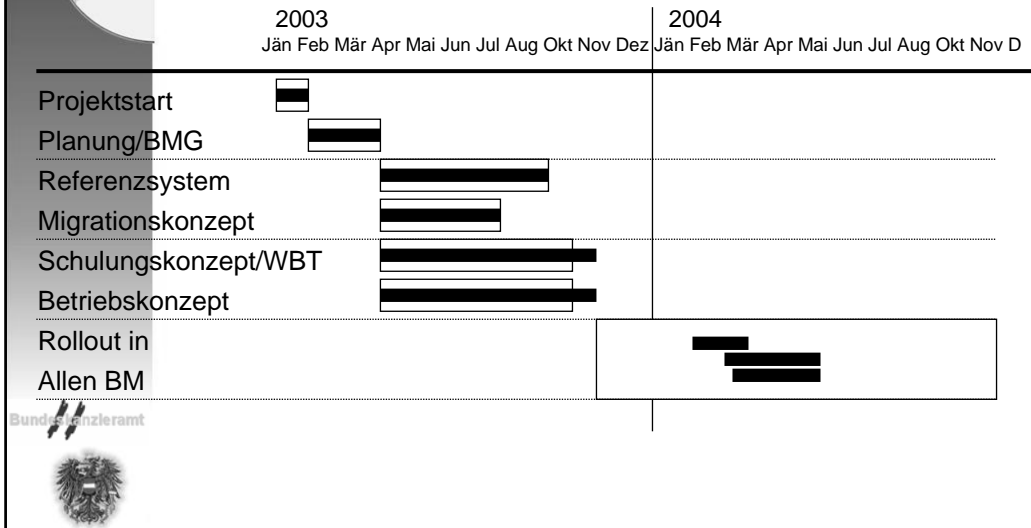
Bundeszentralsamt



Projektplan – Umsetzung

ELAK im Bund

© Roland Ledinger



Umsetzung der Vorgaben

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- **Ein ELAK-Software-Produkt**
 - gemeinsames Referenzsystem
 - Zentrales Softwaremodell (Mandantensystem)
 - **Zentrales Betriebsführungsmodell**
 - Zwei Standorte in Wien – Einbindung ZAS für Katastrophenvorsorge
 - **Web-Technologie**
 - ausschließlicher Einsatz von Web-Anwendung
 - **gemeinsame Projektabwicklung**
 - Gemeinsames Organisationskonzept
 - Gemeinsames Rolloutpläne
 - Gemeinsames Migrationskonzept
 - Gemeinsame Fachanwendungsintegration
 - Gemeinsames Hotline- und Schulungskonzept
- Bundeszleramt
-

Vorteile durch den ELAK-Einsatz

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Papierlose/-arme Bearbeitung von Akten (BKA ca. 20 % Papierbedarfsreduktion)
- Einfache Suche mittels der Anwendung statt in Papierbergen
- Schnelleres Finden von Akten samt Inhalten
- Reduktion von Transportzeiten, kein Papiertransport (ca. 12 % Aktendurchlaufzeitreduktion)
- Automatische Versionserstellung, Versionenklarheit
- Nachvollziehbarkeit, Dokumentation
- Kommunikation – Akt ist orts- und zeitunabhängig
- Sicherheit (Schutz von unbefugtem Zugriff, Schutz der BearbeiterInnen durch Versionierung)
- Web-Access – Zugriff, nicht nur vom eigenen Büro aus

Bundeszentralsamt



Nutzen durch den Einsatz des ELAK

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Kostengünstigere Organisationsformen möglich
 - Neuorganisation der Poststelle und des Postlaufs - zentrales
 - Posteingangsmo­dell
 - Botengänge werden minimiert
 - Einsparungen durch Änderung der Arbeitsweisen der Mitarbeiter
- Neue Personalentwicklungsmöglichkeiten
 - für Mitarbeiter aus Kanzleistellen, der Sekretariate und Schreibstellen (zB. Teamassistenten)

Bundeszentralsamt



Nutzen durch den Einsatz des ELAK

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Effizientere Ablauforganisation wird möglich
 - Verkürzung der Laufwege (zB. sternförmige Abläufe werden durch direkte Weiterleitung ersetzt)
 - Flexiblere Ablauforganisation (Protokollieren, Abfertigen, etc. auch ohne Kanzleistelle)
 - ganzheitliche Organisationsformen
 - Ersparnis bei Transport-, Such-, Ablage- und Ausbebezeiten
 - Elektronische Ablage spart Lager- und Archivplatz
 - Formulare mit Prozessen beschleunigen die Supportverfahren
 - Interministerielle Kommunikation wird verbessert
 - Übermittlung von elektronischen Akten in fremde Ressorts möglich (Einsichtsakt)

Bundeszentralsamt



Nutzen durch den Einsatz des ELAK

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- ELAK eröffnet neue Arbeitsmöglichkeiten
 - Effizienteres Dokumentenmanagement mit gemeinsamen schwarzen Bretten für den Wissenstransfer
 - Flexiblere Einsatzmöglichkeit (zB. Telearbeit)
- einfache und einheitlichere rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen
 - Büroordnung als Weiterentwicklung der KO
 - Definition bundeseinheitlicher Standards für Aktenbehandlung
- Basis weiterer Veränderungen geschaffen
 - Basis für E-Government Prozesse, die nicht durch Fachanwendungen abgedeckt werden
 - Zentrale Posteingangsstelle für den Bund

Bundeszentralsamt



Status des Einsatzes

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Langjähriger flächendeckender Einsatz des ELAK im BMAA (7 Jahre) und BKA (4 Jahre)
-> langjährige Organisationserfahrung
-> langjährige Produkterfahrung
- Nutzeneffekte sind lukrierbar
(Verkürzung der Aktenläufe, kein Archiv, Umschichtung von Aufgabenbereichen, usw.)
- Technische Infrastruktur mit der vorgegebenen Verfügbarkeit ist eine Herausforderung
- Im BKA wurden alle ELAKs und auch die KIS-Daten sowie das gesamte DMS migriert

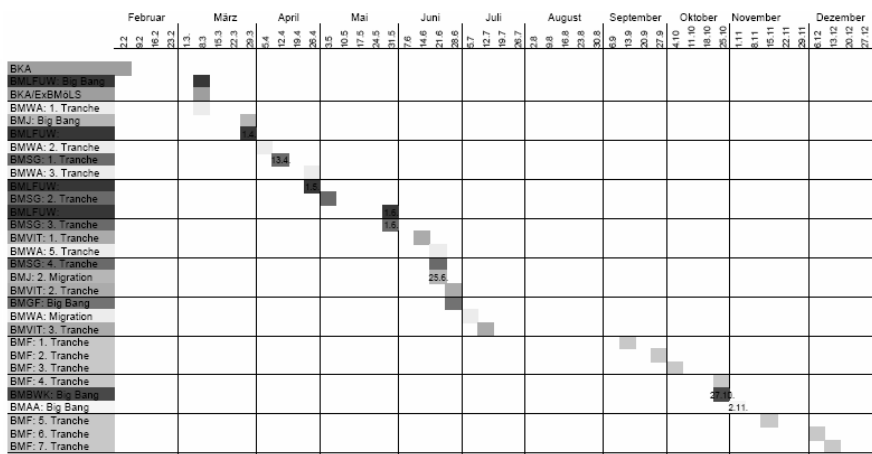
Bundestanzleramt



Rolloutplan

ELAK im Bund

© Roland Ledinger



Bundestanzleramt



Erfahrungen in den ersten Betriebsmonaten

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- WEB Anwendung ist für User ungewohnt
- In der ersten Woche Vorort-Einsatz von BKA eigenen Personal zur Unterstützung (IT-Personal und Org-Personal; ca. 6 MA pro Sekt.)
- Abgrenzung der Hotline-Anfragen und Know How an der Hotline muss erst aufgebaut werden (eigene Hotline deckt einen Teil ungewollt ab)
- ELAK und Dokumentenmanagement läuft technisch ohne wesentliche Behinderungen (punktuell technische Anlaufschwierigkeiten)
- Fehler- und Mängelbehebung

Bundeszleramt

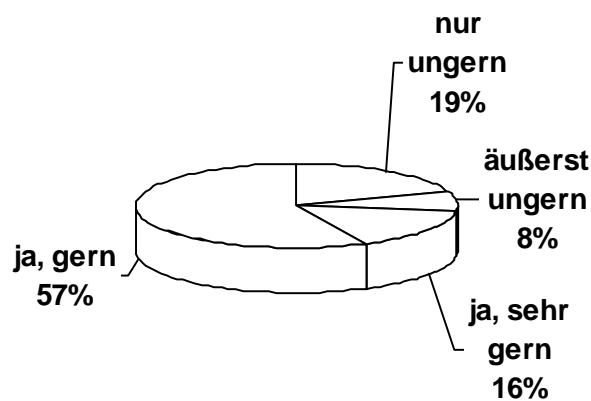


Ergebnis Anwenderbefragung 2002

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

Arbeiten Sie gerne mit dem ELAK?



Bundeszleramt



Status des Einsatzes und Planung

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

Ende Mai sind
ca. 3000 Benutzer im ELAKimBUND produktiv
(BKA, BMLFUW, BMSG, BMJ, BMWA)

Mit Dezember 2004 werden
in den Bundesministerien
nur noch elektronische Akten
erstellt werden

Bundeszleramt



Zukunftsperspektiven

ELAK im Bund

© Roland Ledinger

- Integration des bundesweiten LDAP für Benutzer- und Organisationsdaten
- Erweiterung der SAP-Integration
- Zustellservers
- Formularserver
- Zentrale Poststelle
- Geschäftsprozessmanagement

Bundeszleramt

